

# ÖDP Ortsverband Ottobrunn- Neubiberg

Kurzprotokoll zur Besprechung am Freitag, 24.01.2020, 19:00 – 21:00 Uhr, im  
Raum E235 im Wolf-Ferrari-Haus Ottobrunn

Anwesend:

Frau Esau, Herr Forster, Herr Prasser, Herr Rouault, Herr Wolf

- 1) Als Folgetermin für die nächste Besprechung zur Gemeinderatswahl wird festgelegt:

- **Freitag, 14.02.2020, 19:00 Uhr**

Als Ort soll ein kleiner Besprechungsraum im Wolf-Ferrari-Haus reserviert werden.

- 2) Es wird der aktuelle Stand bei den Unterstützerunterschriften berichtet:

- 24.01.2020, 12 Uhr: 145 Unterschriften

Das ist ein Zuwachs innerhalb der letzten Woche von 50 Unterschriften.

Folgende Aktivitäten sind diese Woche gelaufen:

- Plakatierung der Vortragsveranstaltung (59 Plakatständer)
- Werbung am Rathausplatz am 24.01.2020 durch Herrn Rouault
- Fast vollständige Verteilung der Flyer in Ottobrunn ausgenommen des Südwest-Bereichs Ottobrunns und der Alten Rosenheimer Landstraße.

Zum Erreichen der Sollzahl von 190 Unterschriften sind also noch erhebliche Anstrengungen zu unternehmen:

- Werbung auf dem Wochenmarkt am 25.01.2020 von 9 – 12 Uhr durch Klappkartenverteilen durch Frau Lettenmeyer, Frau Esau, Herrn Rouault und Herrn Wolf.
- Werbung auf der Vortragsveranstaltung am 29.01.2020 durch Herrn Prasser

- Wer noch Flyer bis Dienstagabend verteilen kann, soll sich Straßen oder Straßenbereiche vornehmen, die in dem beiliegendem Ortsplan nicht mit einer roten Linie markiert sind. Es sind noch 500 St. vorrätig und bei Herrn Wolf abrufbar. Es sind bisher ca 3000 St. verteilt worden.

### 3) Vortragsabend

- Herr Wolf fragt am Nachmittag des 29.01.2020 den aktuellen Stand der Unterstützerliste ab.
- Da die Besucherzahl nicht absehbar ist, wird eine Basisbestuhlung des Nordfoyers mit 40 Stühlen vorgenommen. Es stehen dann gestapelte Stühle in Reserve bereit.
- Frau Esau eröffnet den Abend als Vorsitzende kurz und übergibt dann mit dem Hinweis auf Generationenwechsel (Verweis auf Friday for Future) die Moderation des Abends an Herrn Rouault. Dieser stellt sich kurz vor, übergibt für die Unterstützerunterschriften-Werbung das Wort an Herrn Prasser (max. 2 Minuten), um dann danach den Vortragenden vorzustellen.
- Frau Esau bringt ÖDP-Werbematerial mit, Herr Wolf bringt die restlichen Flyer und Klappkarten mit.
- Die Hauptakteure tragen ÖDP-Namenschilder (Herr Wolf bringt welche mit).
- Eine Pressemitteilung mit Vortragsankündigung ist an die SZ und den Münchner Merkur herausgegangen.

### 4) Plakatierung

- Entsprechend dem beigefügten Plan sind 58 Plakatstellwände in Ottobrunn und Neubiberg aufgestellt. Diese dürfen praktisch bis nach der Wahl stehen bleiben. Deshalb sind für die Wahlwerbung Papierplakate vorzuziehen, womit die bisherigen Plakate überklebt werden. Die bestellten Pappplakate werden zusätzlich aufgestellt.
- Das Neuplaktieren sollte in der zweiten Februarhälfte abgeschlossen sein.
- Herr Forster klärt den Plakatbezug sowie die Bedingungen für die persönlichen Wahlplakate.
- Herr Prasser und Herr Rouault kümmern sich um den Entwurf ihrer Plakate. Herr Wolf kann evt den Kontakt zu einer Designerin zur Hilfestellung herstellen.

- Herr Wolf gibt eine email des Landesverbandes bezüglich Werbematerial für die Kommunalwahl an Herrn Prasser und Herr Rouault weiter.
- Bezüglich der Plakatierung-Erlaubnis für den Kreisverband nimmt Wolf Kontakt mit den Ordnungsämtern Neubiberg und Ottobrunn auf.

5) Abrechnungsformalitäten

- Für die Verteilung der Flyers und sonstige Werbedienstleistungen kann eine Aufwandsentschädigung mit Spendenkompensation beantragt werden; Herr Wolf holt Informationen bei der Schatzmeisterin des ÖDP-Kreisverbands ein.

gez. Wolf, 25.01.2020